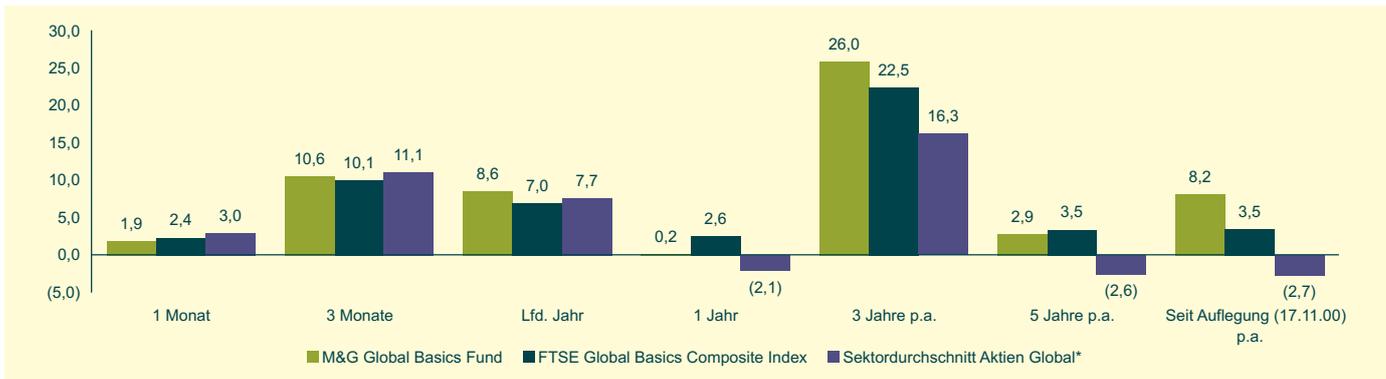




Zusammenfassung

- Die globalen Aktienmärkte setzten ihre Rally im Februar fort; Grundstofftitel schnitten im Berichtsmonat relativ schwach ab.
- Der Fonds erzielte zwar eine positive absolute Performance, die relative Performance wurde jedoch durch das Engagement im Grundstoffsektor beeinträchtigt.

Wertentwicklung (Gesamtertrag in Euro, %)



*Der Sektor Aktien Global stellt eine Kombination aus Morningstar Aktien weltweit Standardwerte Blend, Morningstar Aktien weltweit Standardwerte Value, Morningstar Aktien weltweit Standardwerte Growth, Morningstar Aktien weltweit Nebenwerte und Morningstar Aktien weltweit Flex-Cap dar.

Wertentwicklung

Die globalen Aktienmärkte setzten im Februar ihre Rally vom Januar fort. Die führenden Aktienindizes in den USA, Europa und Asien legten im Monatsverlauf allesamt zu. Grund war das gestiegene Anlegervertrauen, das einer Kombination aus verschiedenen Faktoren zu verdanken war, darunter die besseren Konjunkturdaten, die anhaltend niedrigen Zinsen und die umfangreichen Liquiditätsmaßnahmen der Europäischen Zentralbank. Diese beflügelten die Banken – insbesondere in Italien, wo die Kosten für die Kreditaufnahme deutlich zurückgingen, und die Renditen für italienische und spanische Staatsanleihen fielen. Der Ölpreisanstieg scheint die größte unmittelbare Bedrohung für die Rally zu sein. Öl- und Gaswerte führten die Performancerangliste am Markt an und trotz der steigenden Energiekosten schnitt auch der Konsumgütersektor gut ab. Der Grundstoffsektor war im Berichtsmonat einer der schwächsten Sektoren.

Positive Beiträge

Performancespitzenreiter war der irische Nahrungsmittel- und Geschmacksstoff-Spezialist Kerry Group. Trotz des Kostendrucks durch höhere Rohstoffkosten und des schwächeren Verbrauchervertrauens in vielen Märkten im Verlauf des vergangenen Jahres meldete das Unternehmen gute Ergebnisse mit einem Umsatzanstieg im Vergleich zum Vorjahr.

Der britische Sicherheitsspezialist G4S setzte seine gute Entwicklung seit der Rücknahme des Übernahmeangebots für den dänischen Dienstleistungskonzern ISS im November fort. Fondsmanager Graham French hatte zu diesem Zeitpunkt seine bestehende Position aufgestockt und damit seine langfristige Unterstützung der Unternehmensleitung bekräftigt.

Der australische Gasproduzent Santos und das in Großbritannien notierte Öl-Explorations- und Produktionsunternehmen Tullow Oil erzielten im Februar ebenfalls starke

Zuwächse, da sie von den steigenden Ölpreisen profitierten.

Negative Beiträge

Der Grundstoffsektor verlor im Berichtsmonat, blieb jedoch seit Jahresbeginn in positivem Terrain. Zu den schwächeren Titeln für den Fonds zählten zwei australische Unternehmen, der Mineralsanderzeuger Iluka Resources und der Kohle- und Eisenproduzent Aquila Resources. Beide Unternehmen sind gut positioniert, um den wachsenden Bedarf an knappen Rohstoffen aufgrund der zunehmenden Urbanisierung und Energienachfrage aus den Entwicklungsländern zu decken.

Auch einige Konsumgütertitel sorgten für Performanceeinbußen, darunter der japanische Getränkekonzern Kirin. Die Anleger zeigten sich enttäuscht über die Geschäftszahlen für 2011. Das Unternehmen, das bereits ein Fünftel seiner Umsätze außerhalb Japans erwirtschaftet, verfolgt eine auf die internationalen Märkte fokussierte Wachstumsstrategie und will sich

nun auf die Stärkung seines Auslandsgeschäfts konzentrieren.

Trotz solider Geschäftsergebnisse lieferte im Berichtsmonat auch das in Singapur ansässige Getränke- und Immobilienkonglomerat Fraser & Neave eine schwache Performance.

Wichtigste Veränderungen

Die Veränderungen am Portfolio waren im Berichtsmonat begrenzt. Der Verkauf des französischen Nickel- und Manganproduzenten Eramet wurde im Februar abgeschlossen; außerdem wurden Gewinne beim US-Ölkonzern Chevron und bei Iluka Resources mitgenommen, die beide eine gute Wertentwicklung hinter sich haben.

Mit den Erlösen wurde die Position im deutschen Kali- und Salzhersteller K+S aufgestockt. Der Aktienkurs des Unternehmens hat unter sinkenden Kalipreisen, einer niedrigen Salznachfrage wegen des milden Winters und allgemeinen Konjunktursorgen gelitten. Graham French hält das Unternehmen für gut positioniert, um von der Notwendigkeit zur Steigerung der Erträge von landwirtschaftlichen Nutzflächen weltweit zu profitieren. Seiner Meinung nach wird der Aktienkurs den vielversprechenden Zukunftsaussichten des Unternehmens nicht gerecht, insbesondere in Anbetracht der maßvollen weltweiten Expansionsstrategie.

Auch bei dem in den USA ansässigen Baudienstleister Fluor nutzte Graham French Kursschwächen zum Ausbau der Position. Das Unternehmen verfügt über vielfältige globale Geschäftsaktivitäten, die vom Bau von Öl- und Gasanlagen bis hin zum Management von Infrastrukturprojekten reichen.

Aufgestockt wurde außerdem die Position im US-amerikanischen Hersteller von Rasen- und Gartenprodukten Scotts Miracle-Gro, dessen etablierter Heimatmarkt die Expansion nach Europa und Asien stützt.

Fondsfakten

Fondsmanager seit
Fondsvolumen (Mio.)
Vergleichsindex

17. November 2000
€7.188,08
FTSE Global Basics
Composite Index*
62

Anzahl der Positionen
Portfolio-Umschlag über
12 Monate
Nom. OEIC Anteilsklasse
ISIN Nummer
Bloomberg
SEDOL-Code

40,4 %
Euro-Anteilsklasse A
GB0030932676
MGBBEAA LN
3093267

* Die Benchmark des Fonds umfasst die Subsektoren des FTSE World Index mit Ausnahme der Sektoren Medien, IT, Telekommunikation, Finanzdienstleistungen und Gesundheitswesen.

Fondsratings

Morningstar-Gesamtrating
S&P Fund Management Rating

★★★★★
AAA

Gewichtung von Industrien (%)

	Fonds	Index	Relativ
Grundstoffe	37,0	14,3	22,7
Gesundheitswesen	6,3	0,0	6,3
Finanzdienstleistungen	3,0	0,0	3,0
Telekommunikation	0,0	0,0	0,0
Informationstechnologie	0,0	0,0	0,0
Verbrauchsgüter	21,5	23,5	-2,0
Industrie	15,9	22,2	-6,3
Versorger	0,0	6,9	-6,9
Erdöl und Gas	12,9	19,8	-6,9
Verbraucherdienstleist.	2,8	13,2	-10,5
Kasse	0,5	0,0	0,5

Geografische Aufteilung (%)

	Fonds	Index	Relativ
Australien	23,0	3,2	19,8
USA	18,9	42,8	-23,9
Großbritannien	16,0	10,1	5,9
Deutschland	8,4	4,0	4,4
Singapur	7,4	0,6	6,8
Kanada	6,5	4,5	2,0
Frankreich	3,6	4,7	-1,1
Malaysia	3,0	0,5	2,5
Sonstige	12,6	29,6	-17,0
Kasse	0,5	0,0	0,5

Marktkapitalisierung (%)

	Fonds	Index	Relativ
Mega-Cap (\$50 Mrd.+)	3,2	31,5	-28,3
Large-Cap (\$10-\$50 Mrd.)	23,2	42,7	-19,5
Mid-Cap (\$2-\$10 Mrd.)	60,4	22,9	37,5
Small-Cap (<\$2 Mrd.)	12,7	3,0	9,7
Kasse	0,5	0,0	0,5

Aufteilung nach Währung (%)

	Fonds
Australischer Dollar	23,3
US Dollar	20,0
Britisches Pfund	17,6
Euro	17,4
Singapur Dollar	7,5
Kanadischer Dollar	5,7
Malaysischer Ringgit	3,0
Sonstige	5,6

Größte Positionen (%)

	Fonds	Index	Relativ
Tullow Oil	5,6	0,0	5,6
Fraser & Neave	5,1	0,0	5,1
Iluka Resources	4,6	0,0	4,6
Symrise	4,2	0,0	4,2
G4S	4,2	0,0	4,2
Ansell	3,8	0,0	3,8
K&S	3,5	0,1	3,4
Santos	3,3	0,1	3,2
Oz Minerals	3,2	0,0	3,2
Monsanto	3,1	0,3	2,8

Cash kann als Einlage und/oder in Northern Trust Cash Funds, sogenannten Organismen für gemeinsame Anlagen, gehalten werden.

Quelle aller Angaben zur Wertentwicklung: Morningstar Inc., Stand: 29. Februar 2012, Preis-Preis-Basis, bei Wiederanlage des Nettoertrags. Die Wertentwicklung ist jeweils auf Euro-Basis angegeben und bezieht sich auf den Kauf der thesaurierenden Euro-Anteilsklasse A.

Quelle der Portfolio-Angaben: M&G-Statistiken, Stand 29. Februar 2012, sofern nicht anders angegeben. **Bitte beachten Sie, dass der Wert von Anlagen schwanken kann und dass Sie den ursprünglich investierten Betrag möglicherweise nicht zurückerhalten. Telefonate können aufgezeichnet werden. Dieses Dokument wurde nur zum Gebrauch durch Anlageexperten erstellt. In der Schweiz: Die Verteilung dieses Dokuments in oder von der Schweiz aus ist nicht gestattet mit Ausnahme der Abgabe an qualifizierte Anleger im Sinne des Schweizerischen Kollektivanlagengesetzes, der Schweizerischen Kollektivanlagenverordnung und des entsprechenden Rundschreibens der Schweizerischen Aufsichtsbehörde („Qualifizierte Anleger“). Abgegeben nur zum Gebrauch durch den ursprünglichen Empfänger (vorausgesetzt dieser ist ein Qualifizierter Anleger), nicht zur Weiterverteilung an irgendeine weitere natürliche oder juristische Person.** Die in diesem Dokument genannten Organismen für die gemeinsame Anlage (die „OGAW“) sind offene Investmentfonds mit variablem Kapital, die in England und Wales gegründet wurden. Diese Informationen sind nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf von Anteilen an einem der hier erwähnten Fonds zu verstehen. Zeichnungen von Anteilen eines Fonds sollten nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts erfolgen. Der vorliegende Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen, der Jahresbericht und der darauf folgende Halbjahresbericht sind in gedruckter Form kostenlos beim ACD erhältlich: M&G Securities Limited, Laurence Pountney Hill, London, EC4R 0HH, GB, sowie bei: M&G International Investments Limited, Niederlassung Deutschland, Bleidenstraße 6-10, D-60311 Frankfurt am Main, bei der deutschen Zahlstelle: J.P. Morgan AG, Junghofstraße 14, D-60311 Frankfurt am Main, bei der österreichischen Zahlstelle: Raiffeisen Bank International A.G., Am Stadtpark 9, A-1030 Wien, und bei der luxemburgischen Zahlstelle: J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A., European Bank & Business Center, 6 c route de Treves, 2633 Senningerberg, Luxembourg. Kunden in der Schweiz wenden sich bitte an: M&G International Investments Ltd., Niederlassung Deutschland, Bleidenstraße 6-10, D-60311 Frankfurt am Main. Bitte lesen Sie vor der Zeichnung von Anteilen den Verkaufsprospekt, in dem die mit diesen Fonds verbundenen Anlagerisiken aufgeführt sind. Diese Finanzwerbung wird herausgegeben von M&G International Investments Ltd. Eingetragener Sitz: Laurence Pountney Hill, London EC4R 0HH, von der Financial Services Authority (FSA) autorisiert und beaufsichtigt.